

師範船迫時雄

IGKR International Goju-Kan Karate-Do Renmei e.V.



An den Vorstand des IGKR e.V.

Antrag auf Verleihung des Titel „Hanshi“ für Shihan Funasako

Tokio Funasako wurde am 4. September 1944 in Kagoshima (Japan) geboren. Im Alter von 12 Jahren begann er bereits mit dem Karate Training. 1967 wurde er von Yamaguchi Gogen in die japanische Nationalmannschaft aufgenommen, nachdem er 1964, 1965 und 1966 die Stadtmeisterschaften in Tokyo gewonnen hatte. Seit über 60 Jahren trainiert Shihan Funasako nun Karate-Do.

Bei Shihan Uehara Yukinori legte er 1995 die Prüfung zum 7. Dan ab. Im September 2004 erhielt er den 8. DAN von Shihan Osamu Hirano, sowie den roten Gürtel – die höchste Auszeichnung im traditionellen Karate in Japan. Der 9. DAN des Deutschen Karate Verbands wurde ihm im Januar 2015 verliehen.

Seit über 48 Jahren ist Shihan Funasako in Deutschland. In dieser Zeit hat er mehrere Dojos gegründet und eine Vielzahl von Schülern unterrichtet. Bis heute gibt er Training, leitet große Lehrgänge und vermittelt unermüdlich die Werte des Karate Do an seine Schüler. Er trug maßgeblich zur Verbreitung des Karate Do in Deutschland bei.

Auch in den Verbänden ist Shihan Funasako aktiv. Seit 1976 ist er Landes-kampfrichter und wurde 1987 zum Kampfrichterreferent des KVBW ernannt. 1981 wurde er zum Bundeskampfrichter mit A-Lizenz berufen. Seit 1996 ist er Stilrichtungsreferent im IGKR und aktives Mitglied des Vorstandes.

Shihan Funasako hat den größten Teil seines Lebens dem Karate-Do gewidmet. Daher beantragen wir, Shihan Funasako den Titel „Hanshi zu verleihen.

Mit sportlichen Grüßen

Ajlan Sahin,

6. Dan

Christoph Rzehorz,

3. Dan und Ehrenvorsitzender IGKR